

Vorderseite, zuerst beschreiben

ingew. 23.8.34.

Sammler: Jakob Kwon Bürgermeister i R

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wetzlar Liste 1.

Gemarkung: Kamheim Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1	✓	Lüben froth	Lüben froth	Gefi	Wald	Auf dem Lüben froth, 1 bis 200 m streifen Fichten
2	✓	Aue von der Weg	"	Gefi	"	Reife Lüben froth mit einigen Kahlhölzern
3	✓	Aue von der Mühle	"	"	Fichtenwald	Älterer Fichtenbestand nicht gepflegt
4	✓	Aue von der Mühle	"	"	Lüben froth	50 jähriger Lüben froth bestand
5	✓	Aue von der Mühle	"	"	"	100 jähriger Lüben & einzelne Fichten
6	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	"	Acker & Mühle	Wasserlos mit Felder in der Umgebung
7	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	Acker	Acker	wie vor
8	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	"	"	kalkreicher Auenboden, stark
9	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	Miese	Miese	jüngliche Aue, mit Horstern
10	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	Acker	Acker	viel von der Mühle, Fichtenbestand
11	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	"	"	kalkreicher Auenboden
12	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	gelbfärbt	Hinterwald	Aue von der Mühle
13	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	Acker	Acker	Reife Aue
14	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	Acker	Acker	Reife Auenboden
15	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	Acker	Acker	300 Stück 20-40 jährige Kiefer
16	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	"	"	Reife Auenboden
17	✓	Aue von der Mühle	Aue von der Mühle	Acker	Acker	Reife Aue & Fichtenbestand

Kürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gemarkung: Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
18	✓	Güllaboll	Die im Güllaboll	Lehm	Mispel	zwei Meil seit 10 Jahren vor nicht
19	✓	Die Liggaboll	Die Liggaboll	Lehm	"	Meil Oberbäumen Jungbäume
20	✓	Die Fingelbollen	Mia von	Maurerbohung	Mispel	an der Bären Oberbäumen
21	✓	Die Fingelbollen	Die Fingelbollen	Lehm	Mispel	Mia von
22	✓	Die Gängeboll	Die Fingelbollen	Lehm	Reben	} Gute kalkhaltige Rebenböden, frühe Reife
23	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	"	"	
24	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	"	"	
25	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	Lehm	"	
26	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	Lehm	"	
27	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	"	"	} Gute kalkhaltige Rebenböden, frühe Reife
28	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	"	"	
29	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	"	"	
30	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	Lehm	Mispel	Die im Gängeboll mit gelbem Reben
31	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	Lehm	Reben	Reife vor Reife
32	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	Lehm	Mispel	Die Reife ist gut mit <u>mauriger</u> Reife 1862
33	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	Lehm	Reben	} Geringe Reife Reife
34	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	Lehm	"	
35	✓	Die Gängebollen	Die Fingelbollen	Lehm	"	

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Jakob Janc. Geographischer i. R.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Gemarkung: Kainheim

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
36	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	kiegaltig	Acker	In der Gemarkung von Kainheim in der Nähe der Rhein- fluss, die zum Rhein- fluss gehören
7	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	"	"	
8	✓	Auf dem Berg	Mie von	kiegaltig	Mie von	
9	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	"	Acker & Mie von	
40	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	mergel	Mie von	
1	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	leichte Lage	Wiese	
2	✓	Auf dem Berg	Mie von	Mie von	Mie von	
3	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	leichte Lage	Wiese	
4	✓	Auf dem Berg	Mie von	"	"	
5	✓	Auf dem Berg	Mie von	"	"	
6	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	leichte Lage	Acker	In der Gemarkung von Kainheim in der Nähe der Rhein- fluss, die zum Rhein- fluss gehören
7	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	"	"	
8	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	leichte Lage	"	
9	✓	Auf dem Berg	Mie von	"	Wiese	
50	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	"	Acker	In der Gemarkung von Kainheim in der Nähe der Rhein- fluss, die zum Rhein- fluss gehören
1	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	"	"	
2	✓	Auf dem Berg	Auf dem Berg	"	"	

Abkürzungen: A = Acker H₆ = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Gemarkung:

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
53	✓	Der Haisbügel	Der Haisbügel			
54	✓	Der Brunnbrunn	Der Brunnbrunn			
5	✓	Auf dem Kopf	Auf dem Kopf			
6	✓	Der Gänsebrunn	Der Gänsebrunn			
7	✓	Der Pappelberg	Der Pappelberg			
8	✓	Der Gänsebrunn	„ Mispelbrunn			
9	✓	Der Mispelbrunn	Auf dem „			
60	✓	Der See	Der See			
1	✓	Der Mispelbrunn	Der Mispelbrunn			
2	✓	Der Mispelbrunn	Der Mispelbrunn			
3	✓	Der Quellhof	Der Quellhof			
4	✓	„ Mispelbrunn	Der Mispelbrunn			
5	✓	Der Quellhof	„ Quellhof			
6	✓	Der Brunnbrunn	Auf dem Brunnbrunn			
7	✓	Der lange Pfad	Der lange Pfad			
68	✓	Der Brunnbrunn	Auf dem Brunnbrunn			
69	✓	Der Brunnbrunn	„ Der Brunnbrunn			
70	✓	Auf dem Brunnbrunn	Mix der			

Wignonschiffes Kück. Größe. Lage. Der
 Gemarkung Wankstein

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Gemarkung:

Naumburg

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
71	✓	<i>Im Kleinfeld</i>	<i>Im Kleinfeld</i>	<i>Rotterde</i>	<i>Reben</i>	N ^o 71 bis N ^o 78 sind südliche u. südsüdliche Lagen des Bismarck (N ^o 70) oft von Gärten durchzogen Sie bis 30 Meter tief ist ungenutzte Feld eingezäunt. Die Mäntel dieser Gärten sind oft sehr feil u. je flacher der Grund, desto kann es sehr wenig vorkommen. In den Gärten ist man sehr sorgfältig u. Reinigung vorzunehmen Das Gärtnereianwesen ist jedoch zu verzeichnen Hier sind mehrere Gärten vorhanden u. sind mit Obst Obstbäumen
72	✓	<i>Über dem Gehölz</i>	<i>Über dem</i>	<i>Marmittlerde</i>	<i>"</i>	
73	✓	<i>Im Kleinfeldgraben</i>	<i>Im Kleinfeldgraben</i>	<i>Gelbfelderde</i>	<i>Müßling</i>	
74	✓	<i>Im Hindenburggraben</i>	<i>Im Hindenburggraben</i>	<i>Lehm</i>	<i>Müßling</i>	
75	✓	<i>" Hummel</i>	<i>" Hummel</i>	<i>Lehm</i>	<i>"</i>	
76	✓	<i>Im Holzgraben</i>	<i>Im Holzgraben</i>	<i>Lehm</i>	<i>Reben</i>	
77	✓	<i>Im Bismarckgraben</i>	<i>Im Bismarckgraben</i>	<i>Lehm</i>	<i>"</i>	
78	✓	<i>Im Bismarckgraben</i>	<i>Im Bismarckgraben</i>	<i>"</i>	<i>"</i>	
79	✓	<i>Im Holzgraben</i>	<i>Im Holzgraben</i>	<i>"</i>	<i>"</i>	
80	✓	<i>Im Holzgraben</i>	<i>Im Holzgraben</i>	<i>"</i>	<i>"</i>	
1	✓	<i>Im Holzgraben</i>	<i>Im Holzgraben</i>	<i>"</i>	<i>"</i>	
2	✓	<i>Im Dorf</i>	<i>Im Dorf</i>	<i>Müßling</i>	<i>Gelbfelderde</i>	
3	✓	<i>Im Dorfgraben</i>	<i>Im Dorfgraben</i>	<i>Lehm</i>	<i>Reben</i>	
4	✓	<i>Im Dorfgraben</i>	<i>Im Dorfgraben</i>	<i>"</i>	<i>"</i>	
5	✓	<i>Im Dorfgraben</i>	<i>Im Dorfgraben</i>	<i>Lehm</i>	<i>"</i>	
6	✓	<i>Im Dorfgraben</i>	<i>Im Dorfgraben</i>	<i>Lehm</i>	<i>"</i>	
7	✓	<i>Im Dorfgraben</i>	<i>Im Dorfgraben</i>	<i>Lehm</i>	<i>"</i>	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Gemarkung:

Bl. ... a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
88	✓	Düf der Hinterruit	Düf der Hinterruit	sonstige Lagen	Misch	liegt im Waldpflanzungsgebiet 15 Lagen
9	✓	" der Hinterruit	Misch	"	"	mit der
90	✓	der der Gassenwiesen	der der Gassenwiesen	kiegelige Lagen	"	der der kieseligen Stellen mit der
1	✓	Düf der Hölzle	Düf der Hölzle	mit der	"	mit der
92	✓	der der Hinterruit	Düf der Hinterruit	mit der	"	liegt auf dem linken Lagen

sehr fleißig, aber nicht brauchbar! 8/3: RM

verz. Nov. 52. E. Rexroth.
 siehe auch Liste 2 (blaue Karte, Wetzlar)
 2. S. Liebfahrt von rechts